



US-Marktanalyse

DEZEMBER 2025

Alquant GmbH

Umfassender Wirtschafts- & Marktbericht

Wichtiger Hinweis

Diese Analyse dient ausschließlich zu Informationszwecken und stellt keine Anlageberatung dar. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für zukünftige Ergebnisse.

Wichtige Erkenntnisse

Kritische Markteinblicke

Dominanz der Technologie

Der Technologiesektor führt mit einer YTD-Rendite von +23,39 % und treibt die allgemeinen Marktgewinne an.

Stabile Fed-Politik

Der Leitzins der Federal Funds Rate von 4,09 % bleibt akkommodierend und steuert gleichzeitig die Inflation.

Normalisierte Zinskurve

Der 10J-2J-Spread von 0,55 % signalisiert gesunde wirtschaftliche Erwartungen ohne Rezessionsängste.

Stabiler Arbeitsmarkt

Eine Arbeitslosenquote von 4,4 % stützt die Konsumausgaben und die wirtschaftliche Widerstandsfähigkeit.

S&P 500-Leistung

Aktienmärkte erreichen neue Höhen

Der S&P 500-Index steht bei **6.849,09 Punkten** und repräsentiert eine starke Erholung und Wachstumsdynamik. Der Index hat sich in mehreren Marktzyklen im Jahr 2025 als widerstandsfähig erwiesen, mit einem konsistenten Aufwärtstrend, der durch das Wachstum der Unternehmensgewinne und die Unterstützung der Fed gestützt wird.

Die jüngste Volatilität war begrenzt, wobei der Index über wichtigen Unterstützungs niveaus blieb. Die Rallye wird breit von verschiedenen Sektoren getragen, obwohl die Technologie weiterhin die Leistungsmetriken anführt.



VIX-Volatilitätsindex

Marktstimmung bleibt kontrolliert

Der **VIX-Volatilitätsindex** steht bei **17,21**, was auf eine moderate Marktangst innerhalb normaler Bereiche hindeutet. Dieses Niveau deutet darauf hin, dass die Anleger weder übermäßig selbstgefällig noch ängstlich sind, was ein gesundes Gleichgewicht in der Risikowahrnehmung darstellt.

Der VIX ist im Laufe des Monats relativ stabil geblieben, mit kurzen Spitzen während der Veröffentlichung von Wirtschaftsdaten, die sich schnell wieder auflösten. Dieses kontrollierte Volatilitätsumfeld unterstützt die weitere Teilnahme am Aktienmarkt und reduziert die Kosten für die Absicherung von Extremrisiken.

Aktueller VIX

17,21

Moderat

Politik der Federal Reserve

Akkommodierende Haltung stützt das Wirtschaftswachstum

Der Leitzins der Federal Funds Rate liegt bei **4,09 %** und repräsentiert die derzeitige akkommodierende Politik der Fed. Dieses Zinsniveau schafft einen Ausgleich zwischen Inflationsmanagement und Unterstützung des Wirtschaftswachstums und spiegelt den datenabhängigen Ansatz der Fed wider.

Federal Funds Rate

4,09 %

Aktueller Leitzins

Jüngste Mitteilungen des FOMC deuten auf Geduld bei Zinsanpassungen hin, um der Wirtschaft zu ermöglichen, sich an frühere Straffungszyklen anzupassen. Die Bilanz der Fed stützt weiterhin die Liquidität des Finanzsystems.

Fed Bilanzsumme

6,55 Bio. \$

Liquiditätsunterstützung (WALCL)

Inflationsdynamik

Kerninflation moderiert, bleibt aber über dem Ziel

Der **Kern-VPI (CPILFESL)** liegt bei 330,5, was einen anhaltenden, aber moderaten Inflationsdruck widerspiegelt. Der PCE-Preisindex von 127,3 liefert eine zusätzliche Bestätigung der Inflationstrends.

Kern-VPI
CPILFESL Index

330,5

PCE-Preisindex
PCEPI Index

127,3

WTI-Rohöl
Energiepreise

\$59,11

Obwohl die Inflation über dem 2 %-Ziel der Fed bleibt, zeigt die Entwicklung eine Verbesserung gegenüber den Höchstständen. Die Energiepreise haben sich moderiert, was den Druck auf die Transport- und Produktionskosten verringert. Die Inflation bei Unterkünften und Dienstleistungen muss jedoch weiterhin beobachtet werden.

Stärke des Arbeitsmarktes

Beschäftigung bleibt trotz wirtschaftlicher Gegenwinde widerstandsfähig

Die **Arbeitslosenquote** liegt bei **4,4 %** und spiegelt einen stabilen Arbeitsmarkt mit fortgesetzter Schaffung von Arbeitsplätzen wider. Die Beschäftigung außerhalb der Landwirtschaft (PAYEMS) von 159,6 Millionen zeigt eine breit angelegte Beschäftigungsstärke.

Arbeitslosenquote **4,4 %**

Beschäftigte (Non-Farm) **159,6 Mio.**

Erstanträge (Claims) **216.000**

Erwerbsquote **62,4 %**

Die Erstanträge auf Arbeitslosenunterstützung bleiben auf historisch niedrigem Niveau, was auf minimalen Stress am Arbeitsmarkt hindeutet. Diese Stärke stützt die Konsumausgaben und die wirtschaftliche Widerstandsfähigkeit.

Dynamik am Staatsanleihenmarkt

Zinskurve spiegelt normalisierte wirtschaftliche Erwartungen wider

Die Rendite **10-jähriger Staatsanleihen** liegt bei 4,0 %, während die Rendite **2-jähriger Anleihen** bei 3,45 % liegt, was zu einem **10J-2J-Spread von 0,55 %** führt. Dieser normalisierte Spread deutet auf das Vertrauen des Marktes in das Wirtschaftswachstum ohne Rezessionsängste hin.

10-Jahre Rendite

4,00 %

2-Jahre Rendite

3,45 %

10J-2J Spread

0,55 %

Inflationserw.

2,29 %

Die 5-jährigen Inflationserwartungen (T5YIE) von 2,29 % deuten auf verankerte langfristige Inflationserwartungen hin. Die Dynamik am Staatsanleihenmarkt spiegelt die Glaubwürdigkeit der Fed bei der Steuerung der Inflation wider.

BIP und Wirtschaftswachstum

Reales BIP zeigt soliden Wachstumskurs

Das **reale BIP (GDPC1)** von **23,77 Billionen US-Dollar** spiegelt eine anhaltende wirtschaftliche Expansion wider. Die vierteljährliche BIP-Wachstumsrate stützt weiterhin die Unternehmensinvestitionen und das Verbrauchertrauen.

Die breite Basis des Wachstums deutet auf eine gesunde wirtschaftliche Dynamik hin, die sowohl vom Konsum als auch von Investitionen getragen wird.

Industrieproduktion

101,27

Widerstandsfähigkeit des verarbeitenden Gewerbes

Langlebige Güter

\$313,65 Mrd.

Anhaltende Kapitalinvestitionen

Unternehmensvorräte

\$2,66 Bio.

Unterstützung der Produktionsflexibilität

Verarbeitendes Gewerbe

Industrielle Aktivität zeigt Widerstandsfähigkeit

Die **Industrieproduktion** liegt bei 101,27 und spiegelt eine stabile Produktionsleistung wider. Der Sektor passt sich weiterhin an die Normalisierung der Lieferketten und den technologischen Fortschritt an.

Industrieproduktion
Index (2017=100) **101,27**

Wohnbaubeginne
Annualisierte Rate **1,307 Mio.**

Baugenehmigungen
Zukünftige Aktivität **1,330 Mio.**

Die Neuaufträge im verarbeitenden Gewerbe sind ein Beleg für das Vertrauen der Unternehmen in die zukünftige Nachfrage. Gleichzeitig zeigen die Daten vom Immobilienmarkt eine robuste Bautätigkeit, die den Industriesektor stützt.

Monetäre Aggregate

Geldmenge stützt die Wirtschaftstätigkeit

Die **Geldmenge M2 (M2SL)** von 22,30 Billionen US-Dollar spiegelt eine reichliche Liquidität im Finanzsystem wider.

Die Bilanz der Fed (WALCL) von 6,55 Billionen US-Dollar bietet weiterhin strukturelle Unterstützung für die Finanzmärkte.

M2 Geldmenge
Liquidität (M2SL)

22,30 Bio. \$

Fed Bilanz
Aktiva (WALCL)

6,55 Bio. \$

Sparquote
Persönliche Ersparnisse

Die monetären Bedingungen bleiben akkommodierend und unterstützen die Kreditverfügbarkeit und die Unternehmensexansion. Die persönliche Sparquote (PSAVERT) von 4,6 % deutet darauf hin, dass die Haushalte umsichtige Finanzpuffer beibehalten.

4,6 %

Handelsdynamik

Handelsbilanz spiegelt globale wirtschaftliche Verflechtung wider

Die **Warenhandelsbilanz** weist ein Defizit von **-59,55 Milliarden US-Dollar** auf, was ein anhaltendes Handelsdefizit widerspiegelt. Die Handelsdynamik zeigt jedoch die Stärke der US-Wirtschaft und die Kaufkraft der Verbraucher im Vergleich zu globalen Wettbewerbern.

Handelsbilanz
Monatliches Defizit

-59,55 Mrd. \$

Exporte
Waren & Dienstleistungen

3.267,51 Mrd. \$

Importe
Waren & Dienstleistungen

4.167,31 Mrd. \$

Sowohl Exporte als auch Importe bleiben auf hohem Niveau, was auf eine solide internationale Nachfrage nach US-Gütern und eine starke Binnennachfrage hindeutet.

Immobilienmarkt

Wohnungsmarkt zeigt Stärke trotz Zinsgegenwind

Wohnbaubeginne von **1.307.000** (annualisiert) zeigen eine anhaltende Bautätigkeit im Wohnungsbau. Baugenehmigungen von **1.330.000** deuten darauf hin, dass die Baupipeline robust bleibt.

Wohnbaubeginne

1,307 Mio.

Baugenehmigungen

1,330 Mio.

Hypothekenzins (30J)

6,23 %

Hauspreisindex

327,64

Der 30-jährige Hypothekenzins liegt bei 6,23 % und spiegelt die aktuellen Finanzierungskosten wider. Der Case-Shiller-Hauspreisindex zeigt nachhaltige Immobilienwerte, was den Sektor als Stütze für Beschäftigung und Wirtschaftswachstum bestätigt.

Verbraucherstimmung und -ausgaben

Verbrauchertrauen stützt die wirtschaftliche Expansion

Die **Verbraucherstimmung (UMCSENT)** von 53,6 spiegelt ein moderates Verbrauchertrauen wider. Die Einzelhandelsumsätze (RSXFS) von 632,54 Milliarden US-Dollar zeigen eine anhaltende Stärke der Konsumausgaben.

Stimmung
Uni Michigan Index

53,6

Einzelhandelsumsätze
Monatliches Volumen

632,54 Mrd.
\$

Verfügbares Einkommen
Pro Kopf (DSPI)

23.033 \$

Das verfügbare persönliche Einkommen (DSPI) von 23.033,50 US-Dollar pro Kopf stützt die Kaufkraft. Die Konsumausgaben bleiben die größte Komponente des BIP, und die aktuellen Trends deuten auf eine anhaltende wirtschaftliche Wachstumsdynamik hin.

Unternehmensinvestitionen und -vertrauen

Kapitalinvestitionen treiben das Produktivitätswachstum an

Aufträge für **langlebige Güter** in Höhe von 313,65 Milliarden US-Dollar spiegeln das Vertrauen der Unternehmen in die zukünftige Nachfrage wider. Die Unternehmensvorräte von 2,66 Billionen US-Dollar bieten Flexibilität für Produktionsanpassungen.

Langlebige Güter
Auftragseingang

313,65 Mrd. \$

Unternehmensvorräte
Lagerbestände

2,66 Bio. \$

Investitionstrend
Capex-Ausblick

Die Trends bei den Kapitalausgaben unterstützen Produktivitätsverbesserungen und den technologischen Fortschritt. Die Gewinnmargen der Unternehmen bleiben gesund und unterstützen weitere Investitionen in Automatisierung und KI-Infrastruktur.

Positiv

Kreditmärkte

Kreditspreads spiegeln stabile Finanzbedingungen wider

Der **BAA-10Y-Spread** von 1,78 % deutet auf überschaubare Kreditrisikoprämien hin. Die Stabilität an den Kreditmärkten unterstützt die Kreditaufnahme und Refinanzierungsaktivitäten von Unternehmen.

Investment Grade

1,78 %

BAA-10Y Treasury Spread

Die **High-Yield-Kreditspreads** von 3,00 % deuten darauf hin, dass die Anleger ihre Risikobereitschaft beibehalten und Rendite in einem stabilen wirtschaftlichen Umfeld suchen. Das Fehlen einer Ausweitung der Spreads deutet darauf hin, dass der Markt keinen unmittelbaren Finanzstress erwartet.

High Yield

3,00 %

US High Yield Option-Adjusted Spread

Gewinnkalender & Saisonanalyse

Nächste 30 Tage: Wichtige Gewinndaten

Im Dezember 2025 stehen wichtige Gewinnmitteilungen von großen Technologie- und Finanzunternehmen an. Die Gewinnsaison treibt in der Regel die Marktvolatilität an, da die Anleger die Bewertungen auf der Grundlage der tatsächlichen Ergebnisse neu bewerten.

Symbol	Unternehmen	Datum	Est. EPS
NVDA	NVIDIA Corp	15. Dez	\$4.04
MSFT	Microsoft Corporation	18. Dez	\$3.10
GOOGL	Alphabet Inc.	20. Dez	\$1.85

Sektorrotation & Leistung

Technologie führt, Basiskonsumgüter hinken 2025 hinterher

Der **Technologiesektor** führt die YTD-Performance mit +23,39 % an, angetrieben von der Nachfrage nach KI-Infrastruktur und starken Unternehmensgewinnen. Dies signalisiert eine klare "Risk-on"-Stimmung unter den Anlegern.

Gesundheitswesen und **Finanzen** folgen und profitieren von Innovationen bzw. dem Zinsumfeld. Defensive Sektoren wie Basiskonsumgüter hinken hinterher, da Kapital in wachstumsorientierte Chancen rotiert.

Technologie **+23,39 %**

Gesundheitswesen **+14,56 %**

Finanzen **+10,62 %**

Zykl. Konsumgüter **+6,80 %**

Basiskonsumgüter **+1,28 %**

Optionsmarktaktivität

Put/Call-Verhältnisse deuten auf ein ausgewogenes Risikosentiment hin

Das aktuelle **Put/Call-Verhältnis von 0,85** deutet auf etwas mehr Calls als Puts hin, was auf eine generell bullische Positionierung der Marktteilnehmer hindeutet. Dieses Niveau spiegelt Vertrauen in die anhaltende Rallye wider, ohne extreme Euphorie zu signalisieren.

Put/Call-Verhältnis

0,85

Bullische Stimmung

Mehr Calls als Puts gehandelt

Ungewöhnliche Optionsaktivitäten zeigen ein erhöhtes Volumen bei **Calls im Technologiesektor**, was starke Wachstumserwartungen für KI-bezogene Aktien widerspiegelt. Die Absicherungsaktivitäten bleiben moderat.

Ungewöhnliche Aktivität

Tech Calls

Sektor-Fokus

Hohes Volumen in KI & Halbleiter Optionen

Marktstimmung & Nachrichtenanalyse

Stimmungswerte zeigen vorsichtigen Optimismus

Die Analyse der Nachrichtenstimmung in den Finanzmedien zeigt einen vorsichtigen Optimismus hinsichtlich der wirtschaftlichen Aussichten. Nachrichten zu Technologie und KI dominieren die positive Stimmung, während Inflations- und Zinssorgen gemischte Signale aussenden.

Zu den Trendthemen gehören die Erwartungen an die Fed-Politik, die Gewinnsaison und geopolitische Entwicklungen. Die Stimmungsindikatoren in den sozialen Medien zeigen Optimismus bei Privatanlegern.

Künstliche Intelligenz

Bullisch

Unternehmensgewinne

Bullisch

Geldpolitik

Neutral

Geopolitisches Risiko

Vorsicht

Unternehmensfundamentaldaten

NVDA, MSFT, GOOGL: Bewertungs- und Wachstumsvergleich

NVDA weist eine Premium-Bewertung auf, die die Führungsposition im Bereich KI widerspiegelt. MSFT zeigt ein ausgewogenes Wachstum und eine hohe Rentabilität. GOOGL bietet mit einem niedrigeren KGV und stabilen Cashflows einen attraktiven Wert.

Metrik	NVDA	MSFT	GOOGL
EPS (TTM)	\$4.04	\$11.30	\$6.75
KGV (P/E)	43.81	38.45	22.15
Umsatzwachstum	62.5%	15.2%	12.8%
Gewinnmarge	53.0%	42.5%	28.3%

Monatlicher Ausblick & Empfehlungen

Zukunftsgerichtete Strategie für Januar 2026

Marktausblick

Erwarten Sie eine anhaltende Stärke des Aktienmarktes, angetrieben von Investitionen in die KI-Infrastruktur und dem Wachstum der Unternehmensgewinne. Der Weg des geringsten Widerstands bleibt aufwärts gerichtet.

Risikomanagement

Behalten Sie ein diversifiziertes Portfolio über Sektoren und Regionen hinweg bei. Erwägen Sie eine defensive Positionierung bei hoch bewerteten Technologiewerten durch Optionsabsicherung oder Rebalancing.

Chancen

Der Technologiesektor bleibt für Wachstumsinvestoren attraktiv. Das Gesundheitswesen bietet defensive Eigenschaften mit Wachstumspotenzial. Schwellenländer bieten Wertchancen.

Schlüsselmetriken

- Mitteilungen der Fed & Inflationsdaten
- Arbeitsmarktberichte & Lohnwachstum
- Gewinnüberraschungen & Ausblicke
- Kreditspreads & Zinskurvendynamik